

Die Inflation des Denkmals

Denkmäler werden heute für alles und jeden errichtet, so scheint es zumindest: »Kaiser« Franz Beckenbauer soll eins in München erhalten, das serbische Dorf Zitiste hat eine Statue von Filmboxer Rocky alias Sylvester Stallone errichtet, der libysche Staatschef und ehemalige Superschurke Gaddafi will ein Denkmal für Saddam Hussein aufstellen lassen und jetzt auch noch das: In Sankt Petersburg soll ein Denkmal für Putins Hund »Koni« errichtet werden. Da haut's einen vom Sockel, möchte man fast sagen. Mit

Verlaub, mit sowas sollte man keine Zeit verplempern. Gut, der Hund gilt als bester Freund des Menschen und Koni hat Putin mit Sicherheit stets treu zur Seite gestanden. Aber rechtfertigt das die Errichtung eines Denkmals?! Eher nicht.

Was macht eigentlich...

Nein, wer wirklich ein Denkmal verdient hat, ist Nessie, das Ungeheuer von Loch Ness. Jahrzehntelang tauchte es regelmäßig auf, sorgte für Schlagzeilen (vorzugsweise im nachrichtenarmen Sommerloch) und mach-

Untergetaucht? Verendet? Oder nur verreist? Das Ungeheuer von Loch Ness



te sich damit um die schottische Tourismus-Industrie verdient, der es jährlich rund 9 Mio. € bescherte. Zuletzt ist es still geworden um das Ungeheuer, es zeigt es sich kaum

noch. In Medienberichten wird bereits über sein Ableben spekuliert, die Tourismusbranche jault. Nessie hat wirklich ein Denkmal verdient...

Kopieren geht über studieren...

China kopiert und kopiert. Der Transrapid, ein englisches Dorf (siehe **Naturstein** 12/2006, ▷ S. 138), Reisebusse von MAN und sogar ganze Unternehmen hat man im Reich der Mitte bereits nachgebaut. In Handan in der Provinz Hebei wurden auf dem Markt sogar (gut) gefälschte Hühnereier angeboten, meldet die Zeitschrift »Absatzwirtschaft« auf ihrer Ho-

mepage. Ganze Schlösser kopiert der chinesische Bauunternehmer Zhang Yuchen. Das französische Barockschlösschen Château de Maisons-Laffitte hat er innerhalb von vier Jahren in Changping im staubigen Umland von Peking nachbauen lassen. Dafür mussten rund 5 000 Menschen umgesiedelt werden. Und der Hunger des Bau-

löwen ist längst nicht gestillt: Eine Kopie von Neuschwanstein soll folgen, ebenfalls in Changping. Aber egal wie sehr sich Herr Yuchen auch ins Zeug legt: Sein Nachbau wird zwar vielleicht kein Luftschloss bleiben, dafür aber ein schlechte-Luft-Schloss, das in ständigem Nebel liegt. Die Luft über Peking und Umgebung ist so mies, so ver-

smogt, dass sogar schon Bedenken wegen der Olympischen Spiele im nächsten Jahr angemeldet wurden. Tja, den weiß-blauen bayerischen Himmel kann man eben nicht kopieren...

Sebastian Hemmer

IMPRESSUM

Naturstein

Die Fachzeitschrift für die gesamte Naturwerkstein-Wirtschaft

ISSN 0028 - 1026
63. Jahrgang

Unabhängige Fachzeitschrift für Steinmetzen, Stäng- und Holzbildhauer, Natursteinindustrie, Steintechniker, Restauratoren, Architekten, Baubehörden, Friedhofsverwaltungen; offizielles Mitteilungsblatt des Bundesinventionsverbandes des Deutschen Steinmetz-, Stein- und Holzbildhauerhandwerks

Herausgeber: Frank Sellien

Verlag: Ebner Verlag GmbH & Co. KG, Postfach 3060, 89020 Ulm, Karlstraße 41, 89073 Ulm
Tel.: 07 31 / 15 20 - 02
Fax: 07 31 / 15 20 - 1 59
naturstein@ebnerverlag.de
www.natursteinonline.de
Sitz der Gesellschaft ist Ulm, eingetragen beim Amtsgericht Ulm, HRA 1900; GF Frank Sellien

Geschäftsführer: Eberhard Ebner, Florian Ebner, Frank Sellien

Verlagsleitung: Martin Metzger

Chefredaktion:
Dipl.-Ing. (FH) Bärbel Holländer
Tel.: 07 31 / 15 20 - 182
hollaender@ebnerverlag.de

Redaktion
Sebastian Hemmer MA
Tel.: 07 31 / 15 20 - 1 81
hemmer@ebnerverlag.de

Sekretariat:
Carmen Kapp
Tel.: 07 31 / 15 20 - 168
Fax: 07 31 / 15 20 - 159
kapp@ebnerverlag.de

Redaktionsbeirat:
Martin Schwieren, Bundesinventionsmeister des Deutschen Steinmetz-, Stein- und Holzbildhauerhandwerks
Joachim Grüter, Präsident des Deutschen Naturwerkstein-Verbandes

Anzeigenleitung:
Ralf Pötzsch
Tel.: 07 31 / 15 20 - 158
poetzsch@ebnerverlag.de

Anzeigenassistentz:
Britta Melzer
Tel.: 07 31 / 15 20 - 157
Fax: 07 31 / 3793048
melzer@ebnerverlag.de

Vertrieb:
NATURSTEIN Abovertriebsservice,
Heuriedweg 19, 88131 Lindau
Tel.: 01 80 / 5 26 01 11, Fax: 01 80 / 5 26 01 01
E-Mail: abo.naturstein@guell.de

Layout: Oliver Maier
Gesamtherstellung: C. Maurer, Geislingen



Mitglied der IVW:
Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e. V.



Mitglied der INTERSTONE PRESS
Arbeitsgemeinschaft internationaler Naturwerkstein-Zeitschriften

Erscheinungsweise: am 10. jeden Monats
Anzeigenschluss: 20. des Vormonats
Redaktionsschluss: 10. des Vormonats
Reguläres Abo Inland: jährlich € 89,34 + 11,78 Porto + 7,08 MwSt. = € 108,20.
Einzelheft: € 10,00 + € 1,80 Versandkosten
Ausland: jährlich € 122,50 inkl. Versandkosten, bei Abonnenten in EU-Ländern ohne Ust.-ID-Nr. + 7 % MwSt. = € 131,08.
Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn es nicht spätestens drei Monate vor Ablauf des Bezugsjahres schriftlich beim Verlag gekündigt wird.

Schüler-/Studentenabo: Inland jährlich € 84,30 Ausland € 98,60 inkl. Porto + Versand, bei Abonnenten in EU-Ländern ohne Ust.-ID-Nr. + 7 % MwSt. = € 105,50.
Schnupperabo (3 Ausgaben): Inland € 18,30 bzw. Ausland € 20,70 inkl. Versandkosten.

Auslandsvertrieb:
Österreich: A. Hartleben, Inh. Dr. Walter Rob, Buchversandhaus und Pressegroßvertrieb; A-1015 Wien 1; Schwarzenbergstraße 6.

Italien & Schweiz:
Publistein di Galli Cacchioli & Co.; Via Borghese 11; CH-6600 Locarno
Tel.: 0041 / 91 / 7 51 69 10; Fax: 7 51 71 09
info@publistein.com; www.publistein.com
Zurzeit gilt Anzeigenpreisliste Nr. 38

Bankverbindungen:
Sparkasse Ulm Kto.-Nr. 90 917
(BLZ 630 500 00)

Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlages unter ausführlicher Quellenangabe gestattet. Leserbriefe und gezeichnete Artikel decken sich nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte haftet der Verlag nicht. Im Falle höherer Gewalt oder bei Störung des Arbeitsfriedens besteht kein Anspruch auf Lieferung oder Entschädigung. Bei Angaben zu Messen und Veranstaltungen: Fehler und Änderungen vorbehalten.

Erfüllungsort und Gerichtsstand: Ulm

Material:
TROPICAL VIOLET
Block-Nr.: 07-364
Maße: 260 x 145 x 70 cm
Gewicht: 9,8 to

REX GRANIT

Der Krönungsstoff

- *Den Preis für diesen Naturwerkstein-Block bestimmen Sie selbst.*
- *Geben Sie bitte Ihr Angebot bis zum 31. JANUAR 2008 unter dem Stichwort: REX-JANUAR-AKTION wahlweise*
- *per E-Mail: info@rexgranit.de oder*
- *per Telefax: 033844-54718 bekannt.*
- *Mindestgebot: 1,- Euro.*

Der Block wird von uns nach Ihren Wünschen – gegen Gebühr – perfekt bearbeitet.



*Der LABRADOR BLUE PEARL-Block aus der REX-NOVEMBER-AKTION 2007 ging an:
TEMPUS POLSKA Sp.j
K. Piaseczny - T. Zólkiewicz
ul. Przemysłowa 1
PL 68-200 Zary
● PREIS: 2000,- Euro*

REXGRANIT JANUAR-AKTION 2008

Tel: +49 160 94922219 Fax: +49 242 17 7 7